

Übersicht über die W-Seminare 2021/2023

Nr.	Fach	Sem.	Name	Thema
W1	Englisch	W	Frau Burkard	<p>Television Series from English-speaking countries</p> <p>Fernsehserien erfreuen sich auch dank Streamingportalen weltweit großer Beliebtheit. In diesem W-Seminar geht es sowohl um die Geschichte von Fernsehserien aus englischsprachigen Ländern, wie den USA und England, als auch um ihre unterschiedlichen Genres, Themen und Adressaten. Die Zukunft von Serien im Fernsehen und auf Streamingportalen wird abschließend ebenfalls Thema sein. Serien, die unter anderem angesprochen werden, sind Modern Family, The Simpsons, The Crown und Sherlock. Wichtige Information: Seminar und Seminararbeit sind auf Englisch.</p>
W2	Latein	W	Herr Behr	<p>Die Vesuv-Katastrophe von 79 n. Chr.</p> <p>Am 24. August 79 n.Chr. sprengte eine gewaltige Explosion den Gipfel des Vesuvs ab und löste dadurch die wohl verheerendste Naturkatastrophe der römischen Antike aus. Unzählige Menschen erstickten qualvoll, blühende Städte wurden ausgelöscht und unter Schlammlawinen oder Ascheregen begraben: Eine Tragödie für die damalige Welt, ein Glücksfall für die Archäologie, die wahre Schätze zutage bringt/brachte! Macht Euch mit mir auf die Reise in ein aufregendes Kapitel antiker Geschichte, mit oder ohne Studienfahrt an den Golf von Neapel! Lateinkenntnisse sind nicht erforderlich!</p>
W3	Musik	W	Herr Kütt	<p>„Soli deo Gloria“ die Geschichte der Hauptorgel der Zisterze Ebrach von 1742-1984</p> <p>„Soli Deo Gloria“, beschäftigt sich mit der Geschichte der Hauptorgel der Zisterze Ebrach. Sie ist - neben kleineren Orgeln - das Hauptinstrument der Basilika und wurde maßgeblich von dem Würzburger Hoforgelbauer Johann Philipp Seuffert gestaltet. Ein Teilaspekt des Seminarthemas ist hier zunächst die historische Auseinandersetzung und Recherche der Geschichte und des Schicksals dieses in unserer Region bedeutenden Handwerksbetriebes, seine Verpflichtung gegenüber der fürstbischöflichen Herrschaft, sowie Vorkommen und Erhalt von Instrumenten in Deutschland. Ein weiterer Teilaspekt ist die Erkenntnisgewinnung über handwerkliche und historische Aspekte des Berufs des Orgelbauers allgemein. Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf der akustisch-ästhetischen Respiens (Wahrnehmung) des Orgelklanges in den vergangenen Jahrhunderten und insbesondere im Bezug auf die Umbauten und Modifikationen, welche an der Seyffert-Orgel bis 1984 vorgenommen worden sind.</p>
W4	Geographie	W	Frau Köhler	<p>Entwicklungen und Prozesse im ländlichen Raum</p> <p>Die alte Verbindung von Land, Landwirtschaft und ländlicher Gesellschaft ist brüchig geworden. Die (außerland-)wirtschaftliche und demographische Situation bestimmt zunehmend die Lebensbedingungen der Menschen im ländlichen Raum. Natur, Heimat, Idylle – lediglich Produkte von Journalisten und gestressten Städtern? Herausforderungen und Chancen der Entwicklung im ländlichen Raum – aktuelle wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklung an selbstgewählten Dörfern und Regionen stehen praxisnah im Zentrum des W-Seminars.</p>

W5	katholische Religionslehre	W	Frau Illner	<p>Glaube und Vernunft - ein Widerspruch?</p> <p>Wissenschaftliches Arbeiten verlangt nach Fakten, Logik und Überprüfbarkeit. Glaube ist hingegen eine eher gefühlsmäßige nicht von Fakten und Beweisen bestimmte Überzeugung. Stellen also Religion und Wissenschaft, sowie Glaube und Vernunft nicht zwangsläufig einen Widerspruch dar? Das Seminar versucht Antworten auf diese Fragen zu finden, indem wir... ...Antwortversuche aus früheren Epochen analysieren (Gottesbeweise, Religionskritik). ... den neurobiologischen Ursprung von Religion erforschen (Gott als Illusion des Gehirns?). ...aktuelle Beispiele dahingehend untersuchen, ob der Widerspruch besteht oder nicht (Fundamentalismus, wissenschaftliches Arbeiten in der Theologie,...).</p>
W6	Mathematik	W	Herr Freking	<p>Mathe modern: Arbeiten mit einem Computeralgebrasystem (CAS)</p> <p>Mathematik könnte so spannend sein, wenn da nicht die langen, aufwendigen Rechnungen wären. Wer gerne mathematische Lösungsstrategien anwenden würde, aber keine Lust auf langwieriges Umformen und Auflösen hat, ist in diesem Seminar richtig. Im ersten Teil des Seminars wird der Umgang mit zwei frei verfügbaren CAS (GeoGebra CAS und Maxima) erlernt und an Aufgaben ausprobiert, die man auch noch von Hand lösen könnte. Mit dem CAS als Hilfsmittel gewinnt man dabei die Möglichkeit, mathematische Ideen auszuprobieren – während man das formale Rechnen dem Computer überlässt. In der eigenen Seminararbeit soll das CAS verwendet werden, um eine anwendungsorientierte mathematische Fragestellung zu untersuchen. Ebenso denkbar wäre die Erstellung dynamischer Arbeitsblätter zum Einsatz im Mathematikunterricht. Vorkenntnisse in Informatik oder im Umgang mit einem CAS sind nicht erforderlich, Spaß an Mathematik und am Computereinsatz sollte man allerdings mitbringen.</p>
W7	Chemie	W	Herr Förster	<p>Phytochemie und Pharmakognosie von Arzneipflanzen</p> <p>Heilpflanzen wurden schon seit der Jungsteinzeit von Menschen als Pharmakon genutzt. Ihre medizinische Verwendung und ihr Anbau wurde bereits in vielen Texten des Altertums beschrieben. Insbesondere in der orientalischen Heilkunst hatte man den Zusammenhang zwischen Nahrung und Arznei früh erkannt. Heute werden Arzneipflanzen im Rahmen der Phytotherapie verwendet, denn die pharmazeutische Industrie ist zu der Erkenntnis gelangt, dass die Vielfalt der sekundären Pflanzenstoffe ein enormes Reservoir für neue, hochpotente Medikamente darstellt. In dem Kurs sollen neben der Pharmakologie, Toxikologie und pharmazeutischen Biologie auch klassische und moderne Labormethoden der Phytochemie wie Isolation und Analyse vermittelt werden. Unabdingbar sind Grundkenntnisse in organischer und analytischer Chemie. Ein praktischer Teil ist Bestandteil der Seminararbeit. Die Belegung von Chemie in Q11 wird ausdrücklich empfohlen !!!</p>